

Anleitung zur Kombination von AC•THOR[®] oder AC ELWA[®]-E mit KOSTAL - PIKO MP

KOSTAL

1. Grundeinstellungen an AC•THOR oder AC ELWA-E

Vor Inbetriebnahme lesen Sie bitte unbedingt die dem Gerät beiliegende Montageanleitung, sowie die online verfügbare Betriebsanleitung.

2. Kombination von AC•THOR oder AC ELWA-E mit KOSTAL - PIKO MP

AC ELWA-E

Die Steuerungseinstellungen der AC ELWA-E sind ab Werk im „Auto Detect“ Modus. Dadurch sollte die AC ELWA-E das Signal automatisch erfassen, ansonsten kann im Webinterface des Geräts unter „Setup“ das Control Setting „Steca/Kostal Auto“ eingestellt werden. Darüber hinaus sind keine weiteren Einstellungen vorzunehmen.

The screenshot shows the 'AC ELWA-E Setup' web interface. At the top, there are navigation tabs: Home, State / Status, Day Chart / Tages-Graph, Setup, Help, and Hilfe. The 'Setup' tab is active.

Boost Settings / Einstellung Warmwasser-Sicherstellung

Boost Mode / Sicherstellungs-Modus: Off / aus Online Active / Mit Netzwerk aktiv Offline Active / Ohne Netzwerk aktiv

Boost Temp. / Sicherstellungs-Temperatur: 60 °C

Start Hour1 / Start-Stunde1: 17 Stop Hour1 / Stop-Stunde1: 19

Start Hour2 / Start-Stunde2: 5 Stop Hour2 / Stop-Stunde2: 7

Buttons: Save / Speichern, Single Boost / Sicherstellung einmalig starten

Time Settings / Uhrzeit Einstellungen

Current AC ELWA Time / Aktuelle Uhrzeit AC ELWA: 13:04:59

AC ELWA Timezone / AC ELWA Zeitzone: 2 (Press save to update)

PC Timezone / PC Zeitzone: [empty]

NTP Server IP Address / Zeitserver IP Address: 131, 130, 251, 107

Buttons: Save / Speichern

Time / Zeit: 13:45:01

Button: Set to PC Time / Auf PC Zeit stellen

Control Settings / Steuerungs-Einstellungen

Control Type / Ansteuerungs-Typ: **Steca/Kostal Auto**

Control Source IP Address / IP Adresse der Ansteuerung: 192, 168, 1, 19

Control Status / Status Ansteuerung: Connected to Steca/Kostal_P Grid=123

Power Timeout / Zeitablauf Ansteuerung: 10

Control Target / Zielwert der Regelung: [empty]

Negative value means feedin. Only change

AC•THOR

Der AC•THOR hat keinen „Auto Detect“ Modus. Die Signalquelle wird bei der Inbetriebnahme am Display ausgewählt, oder ist am Webinterface einzustellen.

Update der Netzwechselrichter

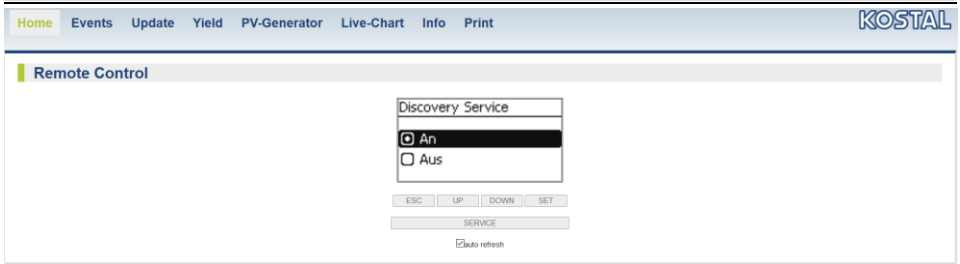
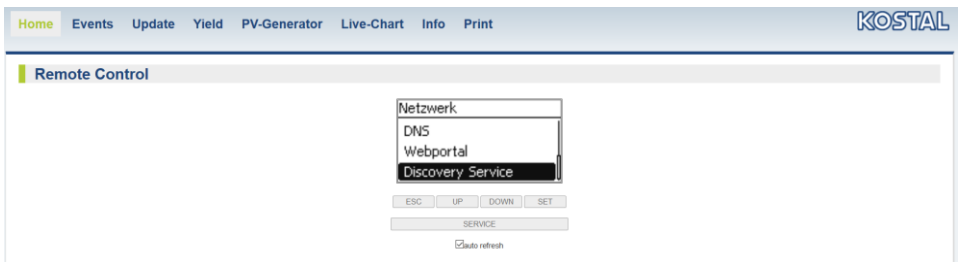
Damit der Wechselrichter mit der benötigten Suchfunktion ausgestattet ist bedarf es mindestens die Firmware-Version **HMI13_HMI13_APP_2_10_153_FBL_2_4_0**, da hier die Discovery Funktion implementiert ist.

Die aktuelle Firmware ist über den **KOSTAL Service anforderbar** oder im **Downloadbereich der KOSTAL Homepage** (<http://www.kostal-solar-electric.com/DE/Download/Updates>) herunterladbar.

E-Mail: service-solar@kostal.com

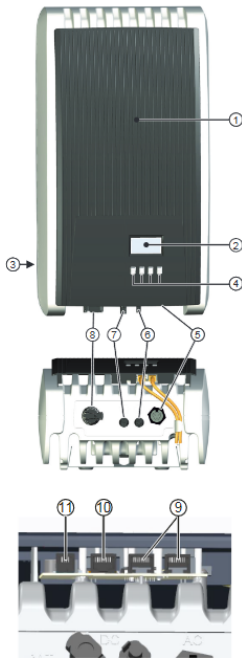
Tel: +49 761 47744 - 222

Über folgenden Pfad am PIKO MP Webinterface, oder dem Display des Wechselrichter, wird der Discovery Service aktiviert: **SET→Einstellungen→Netzwerk→Discovery Service→An**



Anbindung / Inbetriebnahme der Netzwechselrichter

Wechselrichter per CAT5 Patchkabel über RJ45 Schnittstelle in das Netzwerk einbinden.



- ① Haube
- ② Display (monochrom, 128 x 64 Pixel)
- ③ Typenschild, Seriennummer, Warnhinweise
- ④ Bedientasten: ESC, △, ▽, SET (von links nach rechts)
- ⑤ 1x AC-Anschluss
- ⑥ 1x DC-Anschluss Minus (-) für PV-Generatoren (Phoenix Contact SUNCLIX, berührungssicher)
- ⑦ 1x DC-Anschluss Plus (+) für PV-Generatoren (Phoenix Contact SUNCLIX, berührungssicher)
- ⑧ DC-Lasttrennschalter (trennt Plus- und Minus-Eingang gleichzeitig)

- ⑨ 2 x RJ45-Buchsen (RS485-Bus)
 - ⑩ 1 x RJ45 Buchse (TCP/IP Ethernet) zur Anbindung an ein IP-Netz über LAN
 - ⑪ 1 x RJ10-Buchse (Modbus RTU) zur Anbindung eines Energiezählers
- Die Gehäusekomponenten sind nachstehend einzeln beschrieben.

Anbindung des Modbus Zählers an den Netzwechselrichter

Einen von KOSTAL (für PIKO MP) freigegebenen Modbus-Zähler (z.B. EASTRON / Typ SDM630) per 4-adrigem Datenkabel an die Modbus-Schnittstelle des Wechselrichters (RJ10) anschließen. Der Zähler wird vom KOSTAL – PIKO MP Wechselrichter erkannt.



Aufbau der Netzwerkumgebung

Sowohl AC•THOR oder AC ELWA-E als auch der KOSTAL – PIKO MP Wechselrichter sind nun in die Netzwerkumgebung eingebunden. Innerhalb dieser Umgebung übernimmt nun der KOSTAL – PIKO MP Wechselrichter die Steuerung von AC•THOR oder AC ELWA-E und teilt dem Gerät mit ob und wieviel Photovoltaik-Überschuss vorhanden ist.

Ein Verdrahtungsplan ist jederzeit unter www.my-pv.com downloadbar!

Änderungen vorbehalten.

my-PV GmbH
Teichstrasse 43, 4523 Neuzeug
www.my-pv.com

MYPV